

Ausland

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **54=74 (1908)**

Heft 37

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Heeresteilen sprechen kann. Die in der ungarischen Reichshälfte dienenden österreich-ungarischen Offiziere sind zum Teile stark antiösterreichisch gesinnt und zögern nicht, dieser inneren Gesinnung unverholenen Ausdruck zu geben. Und dieser innere Zwiespalt im Offizierskorps einer Armee wird sich in einigen Jahren, wenn einmal die neuen Schulgesetze des ungarischen Unterrichtsministers in Kraft und Wirksamkeit getreten sein werden und die gegenwärtig noch auf den militärischen Schulbänken sitzende Jugend die magyarisierten Militärschulen verlassen haben wird, schärfer, unheilvoller und zerstörend geltend machen.

Es ist keine rosige Zukunft, der die österreich-ungarische Kriegsmacht entgegengeht. Im Organismus schlecht fundiert, an allerlei Halbheiten, Unvollkommenheiten und Rückständigigkeiten laborierend, in ihrem Innern zerklüftet, von nationalem Hader angekränkt, kann sie heute trotz der entsagungsvollen Pflichttreue ihres Offizierskorps und seinem reichen Wissen und Können und trotz zielbewusster oberster Leitung und trotz der Vortrefflichkeit des Mannschaftsmaterials — nicht mehr sich auf der Grösse und Macht halten, die sie vor 60 Jahren zu Zeiten des Feldmarschalls Radetzky repräsentierte.

Ausland.

Oesterreich-Ungarn. Bevorstehende Neuorganisation der Feldartillerie. Bereits in diesem Herbst werden die im Frühjahr erschienenen provisorischen organischen Bestimmungen einem Definitivum weichen. Die Korpsartillerieregimenter werden — das ist die einschneidende Aenderung — vollständig aufgelassen. In Zukunft sollen aber auch die Feldhaubitzzformationen vollständig im Divisionsverband aufgehen. Im Herbst werden die 14 Feldhaubitzzregimenter aufgelöst und 28 selbständige Divisionen aus ihnen formiert. Ausserdem werden auch die Landwehrbatterien (zurzeit 16) mit Haubitzen ausgerüstet. Dadurch ergeben sich 36 vollständig selbständige Haubitzzdivisionen, so dass alle normal organisierten Heerestruppendivisionen sowie die k. k. Landwehr-Infanterie-Truppendivisionen mit je einer solchen Feldhaubitzzdivision dotiert werden können. Auf Grund dieser Reorganisation besteht dann die Divisionsartillerie jeder Infanterie-Truppendivision aus einem Feldkanonenregiment (zu vier Batterien) und einer Feldhaubitzzdivision (zu zwei Batterien). Diese beiden Truppenkörper werden einem Obersten oder einem Generalmajor als Artilleriebrigadier unterstellt, welcher direkt dem Truppendivisionskommando unterstellt ist. Armeebel.

Uto-Garage Automobil A.-G.

Zürich

1 Seefeldquai 1

Hochzeits- und Festgeschenke

enthält in reichster Auswahl unser eleganter Gratis-Katalog (1200 photogr. Abbildungen) über garantierte Uhren, Gold- und Silberwaren.

E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern
(5800 Lz. III) (bei der Hofkirche 29).

Anzugstoffe! Anzugstoffe!

Wollen Sie Freude an Ihrem Anzuge haben, dann verlangen Sie sofort die Pracht-Muster-Auswahl unserer Abteilung für hygienische Kleidung. — Dieselbe wird von einem Fachmann geleitet. — Nur der Fachmann bietet Ihnen Garantie für absolute Tragfähigkeit. — A. Winther & Co. — Abteilung für hygienische Kleidung. — Filiale Basel, Sperrstrasse 100. (2)

Media-Socken

gegen Fusschweiss empfiehlt bestens

J. Widmer-Lee

Eisengasse, Luzern.

Wundreiten, wundlaufen (12)

(Wolf), Fussbrennen, wunde Flisse, beseitigt unbedingt von einem Tag zum andern Okie's Wörishofener Tormentill-Crème. Preis Tube 60 Cts. Erhältlich in allen Apotheken event. durch F. Reinger-Bruder, Basel.

Tadellos

ausgeführt werden Vernicklungen von Militärartikeln aller Art. Feuerverzinnung von Pferdegebissen. Modernste

Einrichtung. Schnelle und billige Bedienung.

Fr. Eisinger, Basel, 26 Aeschenvorstadt 28.

Zum Touristen

Fritsch & Cie.

63 Bahnhofstr. Zürich Bahnhofstr. 63

Grösstes Spezialhaus

der Schweiz für

imprägnierte

Sportbekleidung

Sämtliche Ausrüstungsgegenstände für

Bergsport

(7)

Katalog zu Diensten!



Vernickelung

von Offiziers-Säbeln, Sporen, Pferdegarituren etc. — Reparaturen.

Umändern der Säbel nach neuer Ordnnanz.

Vergoldung Versilberung

von Käppigarnituren, Knöpfen, Achselstücken etc.

Telephon

2352

Orfèvrerie Wiskemann

222 Seefeldstrasse, ZÜRICH V.

Reit-Anstalt Luzern

Vermietung von prima Reitpferden in den Militärdienst.

Für galvan. Vernickelung

aller Arten Militärartikel

wie Waffen, Reitrequisiten etc.

empfehlen ihr best eingerichtetes Atelier

A. Zellweger & Co., Uster.

Versuchen Sie die Marke: „Hollandsche Jongens“

sehr aromatische Cigarre; Fr. 8 per Hundert. Frankoversandt durch die ganze Schweiz gegen Nachnahme von der Holländischen Firma Cochijs & Co., Basel.